

PROJEKT SCA

SAP LES-Schablone für die europaweite Intralogistik



Steckbrief

Auftraggeber Projekt

SCA Hygiene Products AG
SAP-basiertes Template für die
konzernweite Lagerlogistiksteuerung

Leistungsmerkmale

- Rollout in sieben Ländern in ganz Europa
- Zentrales Hosting von SAP LES am Konzernsitz
- Customizing des Templates auf die individuellen Lageranforderungen
- Anbindung von mobilen Terminals mit Web-Dialogen
- SAP TRM als Materialfluss- und Staplerleitsystem





Wir kümmern uns.

PROJEKT SCA

SAP LES-Schablone für die europaweite Intralogistik

Ausgangssituation

Egal, ob in der Küche, im Bad oder im Kinderzimmer: Svenska Cellulosa Aktiebolaget, oder kurz SCA, findet sich fast überall im Haushalt. Das schwedische Unternehmen ist einer der führenden Papierhersteller der Welt. Zu den bekannten Marken von SCA gehören „Zewa“ und „Tork“, nach Übernahme der Papiersparte von Procter & Gamble auch „Tempo“. SCA produziert in mehr als 50 Ländern Markenartikel sowie Handelsmarken und ist so der perfekte Partner für internationale Handelskonzerne und globalisierte Industrieunternehmen.

Eine global verteilte Produktion verlangt nach einer international konkurrenzfähigen Logistik. Die Ausgangssituation dafür war denkbar schlecht: In jedem Land hatten regionale Anbieter Software erstellt oder es waren Standardlösungen auf die lokalen Anforderungen angepasst worden.

Zielsetzung

Von einer einheitlichen IT-Landschaft und einem standardisierten Reporting in die Zentrale nach Göteborg keine Spur. Während einige Lager von SCA mit Automation arbeiten, werden in anderen Prozesse über Listen geführt. Um das Problem der IT-Pflege in den Griff zu bekommen und valides, vergleichbares Zahlenmaterial zu generieren, wurde nach einem einheitlichen Standard für alle Lager gesucht. Ziel war die zentrale Verwaltung aller Standorte von der Zentrale aus.

Musterinstallation auf Basis von SAP LES

Zusammen mit SALT Solutions wurde ein Anforderungskatalog entwickelt und ein Prototyp basierend auf dem Logistics Execution System (LES) der SAP gebaut. Das Template „SCALES“ – eine Art Schablone – sollte sich bei einer Musterinstallation bewähren, um später für den Rollout über die konzernweite Intralogistik von SCA zu dienen.

Die erste Einführung fand im italienischen Lucca statt. SAP LES steuert heute die Lagerverwaltung mit 15.000 Paletten-

stellplätzen. Highlights von SCALES waren die Verwendung von SAP-TRM als wegeoptimierendes Staplerleitsystem sowie die Bedienung über ergonomische Web-Dialoge. Browserbasierte Handheld- und Staplerterminals greifen von Italien aus per Virtual-Private-Network auf den am Konzernsitz in Schweden gehosteten NetWeaver-Server zu. Nach einer eng terminierten Einführung und positiven Ergebnissen bei Performance und Bedienbarkeit war schnell klar: SAP LES und die von SALT Solutions gelieferten Add-Ons erfüllen genau die Anforderungen, die SCA an eine globale Lagerverwaltungslösung stellt. Die Installation sollte nun die Basis für den breiten Rollout bilden.

In den folgenden Monaten liefen gleich mehrere Projekte an, die im laufenden Betrieb umgesetzt wurden. Für das Werk am ehemaligen Procter & Gamble-Standort in Neuss wurde SCALES um Kommissionierung, Lageroptimierung und Torverwaltung erweitert. Verwaltet werden zwei Lager mit 20.000 Palettenplätzen. Mit zehn abgefertigten LKW pro Stunde und 3.500 Palettenbewegungen ist Neuss der größte „Tempo Taschentücher“-Standort.

In Spanien steuert SAP LES ein Verteilzentrum nahe Barcelona, welches die iberische Halbinsel und Südfrankreich mit Küchenpapier, Servietten, Toilettenpapier, Tischdecken und Taschentüchern versorgt. Wie die anderen Standorte ist auch Spanien auf dem zentralen Net-Weaver/ERP6 – Mandanten angelegt, der in Schweden im Rechenzentrum gehostet wird.

Der LES-Template-Server in Schweden steuert auch das SCA-Lager im französischen Linselles mit einem Warenumsatz von 288.000 Paletten pro Jahr. Fördertechnik und Staplerflotte wurden so eingebunden, dass die Reaktionszeit der Lösung inklusive Telegrammlaufzeit zwischen Frankreich und Schweden unschlagbare 0,5 Sekunden benötigt. Mittlerweile wurden Produktionsstandorte in Polen, der Slowakei und Schweden auf das zentrale SAP LES-Netz aufgeschaltet.

SALT Solutions GmbH
Geschäftsfeld Logistik

Schürerstraße 5a
97080 Würzburg

Telefon +49.931.46086.2559
Telefax +49.931.46086.2409

logistik@salt-solutions.de
www.salt-solutions.de

[SALT]®
SALT SOLUTIONS